



BAVARIA Industriekapital AG  
München

Quartalsberichterstattung zum 30.09.2008

## Inhaltsverzeichnis

Brief des Vorstands .....	3
Kennzahlen zum Konzern .....	5
Die Aktie.....	6
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 01. Januar – 30. September 2008 .....	7
Konzernbilanz zum 30. September 2008.....	8
Entwicklung des Konzerneigenkapitals.....	10
Erläuterungen zum Quartalsbericht .....	11
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	11
Konsolidierungskreis .....	11
Erläuterungen zu einzelnen Bilanz- und GuV Posten .....	12
Anteilsbesitzliste zum 30. September 2008 .....	14
Finanzterminkalender .....	15
Impressum .....	15

## Brief des Vorstands

Im November 2008

Sehr geehrte Aktionäre,  
sehr geehrte Geschäftsfreunde,

die BAVARIA Industriekapital AG hat sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2008 weiter erfolgreich entwickelt. Der Umsatz erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 30 % auf EUR 376 Mio.; der Konzernüberschuss stieg im Vergleichszeitraum auf EUR 28 Mio. (Vorjahr: EUR 2 Mio.). Das operative Ergebnis der Beteiligungen vor Abschreibungen (EBITDA) hat sich auf knapp EUR 19 Mio. verbessert (Vorjahr: EUR 12 Mio.). Allein die Beteiligungen Kienle + Spiess Gruppe und Fonderie du Poitou Aluminium trugen mit EUR 20 Mio. zum Ergebnis der ersten neun Monate bei.

Die Finanzmittel im Konzern sind auf EUR 61 Mio. gestiegen, dies trotz der Ausschüttung der Dividende für 2007 und Aktienrückkäufen in Höhe von insgesamt EUR 21 Mio. Seit Ende des Geschäftsjahres 2007 sind EUR 2 Mio. für Aktienrückkäufe aufgewendet worden; das Rückkaufprogramm wird im Rahmen der vorliegenden Ermächtigung fortgesetzt.

Wenngleich das allgemeine wirtschaftliche Umfeld zunehmend angespannt ist, erwarten wir im vierten Quartal eine weitere Gewinnsteigerung. Positiv wirkt sich dabei u.a. der rasche Sanierungserfolg in den neu erworbenen Beteiligungen Xenterio und Faral aus, die nach mehrjährigen Verlusten vor dem Erwerb durch die BAVARIA im dritten Quartal bereits mit EUR 1 Mio. einen positiven Gewinnbeitrag geleistet haben. Aufgrund der traditionell stärkeren Ausbringung im vierten Quartal rechnen wir auch für die Mehrzahl der Beteiligungen im Bereich Anlagenbau mit einem Ergebnisanstieg. Das Ergebnis der im Segment Serienfertiger/ Automotive ausgewiesenen französischen Beteiligung Fonderie du Poitou Aluminium wird allerdings wegen der Einbrüche im dortigen Automobilmarkt erheblich belastet werden.

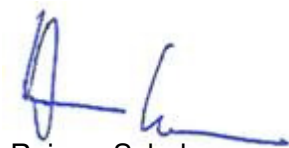
Sehr positiv beurteilen wir die Möglichkeiten, neue Beteiligungen zu attraktiven Konditionen zu erwerben. Hier helfen uns besonders unsere solide finanzielle Ausgangslage und unser exzellenter Ruf, den wir durch die erfolgreiche Sanierung von nunmehr rund zwanzig Unternehmen gewonnen haben.

Zu Beginn des dritten Quartals 2008 kam es außerdem zu einer personellen Verstärkung des Vorstands der BAVARIA Industriekapital AG: Harald Ender, Manager mit 27-jähriger Führungserfahrung in der Automobilzuliefererindustrie, wurde in den Vorstand berufen und

übernimmt damit die Leitung der operativen Aufgaben bei der Restrukturierung der Beteiligungsunternehmen. Vor seiner Ernennung zum Vorstand war Harald Ender bereits seit Oktober 2005 Geschäftsführer eines Beteiligungsunternehmens der BAVARIA Industriekapital AG und seit August 2007 als Sanierungsmanager für die Holding tätig.

Im November des Jahres haben wir die gemeinnützige Organisation EXIT ([www.exit-deutschland.de](http://www.exit-deutschland.de)) mit einer Spende von EUR 50.000 unterstützt. Damit leistet die BAVARIA einen wichtigen Beitrag, Aussteigern aus der rechtsextremen Szene den Weg in ein neues selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Sowohl BAVARIA als auch der Organisation EXIT ist es wichtig, Zukunftsperspektiven zu verbessern und zu jeder Zeit kompetenter Ansprechpartner zu sein. Diese Gemeinsamkeit und der Wunsch nach sozialem Engagement haben dazu geführt, dass sich die BAVARIA als Pate für EXIT stark macht.

Unseren Aktionären und Geschäftsfreunden versichern wir, dass wir die weitere Entwicklung der BAVARIA Industriekapital AG trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes sehr zuversichtlich beurteilen. Insbesondere die Möglichkeit, neue Beteiligungen zu attraktiven Konditionen zukaufen zu können, stimmt uns hier optimistisch. Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Über Anregungen und Verbesserungsvorschläge oder Hinweise auf neue Transaktionen würden wir uns freuen.



Reimar Scholz

Vorstandssprecher

## Kennzahlen zum Konzern

	30.09.2007	31.12.2007	30.06.2008	30.09.2008
Ergebnis-Eckwerte in EUR Mio.				
Konzernumsatz	291,9	409,7	244,4	375,5
EBITDA ohne Auflösung passiver Unterschiedsbeträge	7,4	29,1	29,8	37,4
Konzernjahresüberschuss	1,8	5,2	26,5	28,3
- davon Auflösung passiver Unterschiedsbeträge	3,2	8,9	7,8	10,1
Bilanz-Eckwerte in EUR Mio.				
Eigenkapital	56,1	58,6	63,6	65,4
Bilanzsumme	247,9	277,4	333,0	342,0
Anlagevermögen	58,4	82,2	98,8	97,7
Finanzmittelbestand zum Stichtag	48,2	57,2	54,1	61,2

## Die Aktie

Anzahl der Aktien	6.394.500 Stück
Art der Aktien	Auf den Inhaber lautende Stückaktien
Grundkapital	EUR 6.394.500,00
Stimmrechte	Jede Aktie gewährt eine Stimme
WKN	260555
ISIN	DE0002605557
Börsenkürzel	B8A
Börsensegment	Entry Standard
Geschäftsjahr	Entspricht dem Kalenderjahr
Bilanzierung	Nach HGB
Designated Sponsor	Equinet AG
Bekanntmachungen	Elektronischer Bundesanzeiger
Höchstkurs bis Stichtag 2008 (05.05.2008)	EUR 16,46
Tiefstkurs bis Stichtag 2008 (23.01.2008)	EUR 10,10
Stichtagskurs (30.09.2008)	EUR 10,80
Marktkapitalisierung (30.09.2008)	EUR 69,1 Mio.
Ergebnis AG je Aktie	EUR 3,56 (für das Geschäftsjahr 2007)
Dividende je Aktie	EUR 3,00 (für das Geschäftsjahr 2007)

Zum Stichtag 30.09.2008 hat die BAVARIA Industriekapital AG aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 20. Juni 2008 32.404 eigene Aktien zu Anschaffungskosten von EUR 0,4 Mio. zurückgekauft.

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 01. Januar – 30. September 2008

	<b>30. September 2008</b>		<b>30. September 2007</b>	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	375.518		291.892	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	407		9.830	
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	<u>921</u>		<u>5</u>	
		376.846		301.726
4. Sonstige betriebliche Erträge		37.356		12.238
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-210.613		-160.802	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-17.608</u>		<u>-21.949</u>	
		-228.221		-182.751
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-73.309		-62.038	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-21.242</u>		<u>-15.933</u>	
		-94.551		-77.971
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-11.953		-8.213
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-43.844		-42.681
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.436		1.398
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-821		-420
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		-31		-45
<b>12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<u><b>36.217</b></u>		<u><b>3.282</b></u>
13. Außerordentliche Aufwendungen		-1.006		0
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-5.232		-1.403
15. Sonstige Steuern		-1.672		-98
<b>16. Jahresüberschuss</b>		<u><b>28.306</b></u>		<u><b>1.781</b></u>
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		39.828		41.041
18. Ausschüttungen		-19.184		-6.615
19. Einstellungen in die Rücklagen		-1.537		-581
20. Ertrag aus der Kapitalherabsetzung		221		0
21. Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn		-217		1.731
<b>22. Konzernbilanzgewinn</b>		<u><u><b>47.416</b></u></u>		<u><u><b>37.357</b></u></u>

## Konzernbilanz zum 30. September 2008

### Aktiva

	30. Sept. 2008		30. Sept. 2007	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	420		989	
2. Geschäfts- oder Firmenwert aus der Kapitalkonsolidierung	7.752		6.573	
3. Geleistete Anzahlungen	<u>39</u>		<u>0</u>	
		8.211		7.562
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.695		18.972	
2. Technische Anlagen und Maschinen	46.950		24.024	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.310		2.805	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>4.357</u>		<u>4.222</u>	
		89.313		50.024
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	136		776	
2. Beteiligungen	<u>15</u>		<u>9</u>	
		151		785
		<b>97.675</b>		<b>58.371</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	33.351		23.086	
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	26.091		28.764	
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	17.409		16.205	
4. Geleistete Anzahlungen	<u>2.071</u>		<u>1.783</u>	
		78.921		69.837
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83.149		59.950	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6		0	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>19.720</u>		<u>10.814</u>	
		102.875		70.765
III. Wertpapiere				
1. Eigene Anteile	351		581	
2. Sonstige Wertpapiere	<u>6.014</u>		<u>0</u>	
		6.365		581
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		<u>54.808</u>		<u>47.666</u>
		<b>242.969</b>		<b>188.849</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				
		1.347		688
		<b>341.991</b>		<b>247.909</b>



## Passiva

	30. September 2008		30. September 2007	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Gezeichnetes Kapital		6.395		6.615
Bedingtes Kapital: 561.000,00 Euro				
II. Kapitalrücklage		8.605		8.385
III. Gewinnrücklagen		357		587
1. Gesetzliche Rücklage	6		6	
2. Rücklage für eigene Anteile	351		581	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung		1.588		974
V. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter		1.066		2.139
VI. Konzernbilanzgewinn		47.416		37.357
		<b>65.426</b>		<b>56.057</b>
<b>B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung</b>		72.372		8.488
<b>C. Rückstellungen</b>				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	57.398		54.643	
2. Steuerrückstellungen	8.078		5.078	
3. Sonstige Rückstellungen	38.059		27.897	
		<b>103.535</b>		<b>87.618</b>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.852		17.593	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	18.490		22.629	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	57.590		42.225	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	16.181		10.006	
		<b>98.112</b>		<b>92.453</b>
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>2.546</b>		<b>3.293</b>
		<b>341.991</b>		<b>247.909</b>

## Entwicklung des Konzerneigenkapitals

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	Anteile anderer Ges	Ausgleichsposten für	Konzerngewinn	Konzerneigenkapital
<b>31. Dezember 2007</b>	6.615	8.385	1.707	269	1.815	39.827	<b>58.618</b>	
Jahresüberschuss 30.09.2008						28.306	28.306	
Dividendenausschüttungen						-19.184	-19.184	
Kapitalherabsetzung	-220	220	-2.887			221	-2.666	
Einstellung in die Gewinnrücklagen			1.537			-1.537	0	
Fremdwährungsdifferenzen					1.319		1.319	
Anteile andere Gesellschafter						-749	-217	
<b>30. September 2008</b>	6.395	8.605	357	1.588	1.066	47.416	<b>65.427</b>	

## Erläuterungen zum Quartalsbericht

### **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der Abschluss wurde nach den gültigen Regeln des Handelsgesetzbuches (HGB) erstellt und ist ungeprüft. Der Zwischenbericht weist keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden gegenüber dem Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2007 aus.

### **Konsolidierungskreis**

Im Abschluss sind alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der Kontrolle der BAVARIA Industriekapital AG stehen, berücksichtigt. Neun Unternehmen wurden nicht in die Konsolidierung einbezogen, es handelt sich dabei um Gesellschaften, für die ein Konsolidierungswahlrecht gemäß § 296 HGB bestand.

Der Konsolidierungskreis hat sich im Vergleich zum letzten Jahresabschluss vom 31. Dezember 2007 im Wesentlichen wie folgt verändert:

- Die Elfotec AG, Mönchaltdorf/ Schweiz hat in 2007 ihre Geschäftstätigkeit eingestellt und wird im ersten Quartal 2008 endkonsolidiert.
- Die Elfotec Ltd., Annacotty/ Irland, hat im April 2008 das Gläubigerinsolvenzverfahren eröffnet und wird im ersten Quartal endkonsolidiert.
- Die ALMEC S.p.A., Nusco/ Italien, wurde im April 2008 verkauft und wird im ersten Quartal 2008 endkonsolidiert.
- Die Xenterio GmbH, Offenburg (vormals Elcoteq Communications Technology GmbH), wurde im Januar 2008 erworben und wird im ersten Quartal 2008 erstkonsolidiert.
- Die Faral S.p.A., Modena/ Italien, wurde im Mai 2008 erworben und wird im zweiten Quartal 2008 erstkonsolidiert.
- Im Juni 2008 wurden weitere 4,8 % an der Kienle + Spiess Gruppe erworben und erstkonsolidiert.

## Erläuterungen zu einzelnen Bilanz- und GuV Posten

### Geschäfts- oder Firmenwert aus der Kapitalkonsolidierung

Entwicklung zum 30. September 2008 in TEUR

Buchwert 31.12.2007	Zugang	Abschreibung	Verschmel- zung	Endkons- olidierung	Buchwert 30.09.2008
6.852	2.601	-631	- 899	-171	7.752

Entwicklung zum 30. September 2007 in TEUR

Buchwert 31.12.2006	Zugang	Abschreibung	Verschmel- zung	Endkon- solidierung	Buchwert 30.09.2007
6.696	479	-595	0	-7	6.573

### Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital beträgt zum 30. September 2008 EUR 6.394.500,00.

Das bedingte Kapital I (Mitarbeiterbeteiligungsprogramm) beträgt EUR 511.500,00 (bis zu 511.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien).

Das bedingte Kapital II (Wandelschuldverschreibungen für Mitglieder des Aufsichtsrats) beträgt EUR 49.500,00 (bis zu 49.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien).

Zum Stichtag 30.09.2008 hat die BAVARIA Industriekapital AG aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 20. Juni 2008 32.404 eigene Aktien zu Anschaffungskosten von EUR 0,4 Mio. zurückgekauft.

## Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung

Entwicklung zum 30. September 2008 in TEUR

Buchwert 31.12.2007	Zugang	Auflösung	Endkonso- lidierung	Buchwert 30.09.2008
32.339	51.029	-10.140	-856	72.372

Entwicklung zum 30. September 2007 in TEUR

Buchwert 31.12.2006	Zugang	Auflösung	Endkon- solidierung	Buchwert 30.09.2007
9.233	4.959	-3.185	-2.519	8.488

## Anteilsbesitzliste zum 30. September 2008

Konzern-Muttergesellschaft	Anteil am Kapital in %	
	direkt	indirekt
BAVARIA Industriekapital AG, München		
<b>Konsolidierungskreis</b>		
Executive Consulting AG, München	100,00	
Hering Wärmetauscher Holding AG, München	75,00	
Hering AG, Gunzenhausen		70,50
Neef IT Solutions AG, Karlsruhe	78,00	
BAVARIA Maschinenbau Holding II AG, München	88,75	
Langbein & Engelbracht GmbH, Bochum		83,43
Langbein & Engelbracht Industrial Eng.& Co., Shanghai/ China		83,43
Verwaltungsgesellschaft 0906 GmbH, München	100,00	
Blitz 05-316 GmbH & Co. KG, München	100,00	
R&E Automationstechnik GmbH, Fellbach-Schmidlen	(1)	50,00
Kienle + Spiess GmbH, Sachsenheim		99,74
Kienle + Spiess Hungary Kft, Tokod/ Ungarn		99,74
Wardstorm Ltd., Ellesmere Port/ UK		99,74
Sankey Laminations Ltd., Ellesmere Port/ UK		99,74
G.L. Scott & Co. Ltd., Ellesmere Port/ UK		99,74
Bavariaring 0906 GmbH, München	100,00	
SwissTex Winterthur AG, Winterthur/ Schweiz	100,00	
Force Ltd., Birmingham/ UK	(1)	75,00
Oldenburg Ltd., Birmingham/ UK	(1)	100,00
Bavaria Chemicals GmbH, München		75,00
Bavaria Maschinenbau Ltd., Sliema/ Malta	(1)	100,00
Elfotec AG, Mönchaldorf/ Schweiz	(1)	75,00
Elfotec Ltd., Annacotty/ Irland (in Liquidation)	(1)	75,00
baikap Holding 010607 GmbH, München		100,00
baikap Holding 020607 GmbH, München		100,00
baikap Holding 030807 GmbH, München		100,00
baikap Holding 040807 GmbH, München	(1)	100,00
Fonderies Aluminium de France SAS (vorher TK Aluminum-France SAS), Paris/ Frankreich		100,00
Fonderie du Poitou Aluminium SAS, Ingrandes sur Vienne/ Frankreich		100,00
Teksid Deutschland GmbH, Heilbronn (in Abwicklung)	(1)	100,00
Xenterio GmbH (vormals Elcoteq Communications Technology GmbH), Offenburg		100,00
FARAL S.p.A., Modena/ Italien		100,00
K+S Holding GmbH & Co. KG, München		94,90
Kienle + Spiess Logisztikai, Tokod/ Ungarn	(1)	99,74

(1) nicht konsolidiert gemäß § 296 HGB

## Finanzterminkalender

(Änderungen vorbehalten)

### **31. März 2009:**

Veröffentlichung des Konzern- und Einzelabschlusses 2008

### **Im Mai 2009**

Ordentliche Hauptversammlung

### **2. Juni 2009:**

Quartalsinformation 1. Quartal 2009

### **24. August 2009:**

Quartalsinformation 2. Quartal 2009

### **23. November 2009:**

Quartalsinformation 3. Quartal 2009

## Impressum

### **Herausgeber**

Bavaria Industriekapital AG  
Bavariaring 24  
80336 München

Telefon: +49 (0)89 - 729 8967 - 0

Fax: +49 (0)89 - 729 8967 - 10

info@baikap.de

www.baikap.de

### **Redaktion**

Svea Strohm  
Leiterin Finanzen

svea.strohm@baikap.de